

**Nürnberger Nachrichten Online am 24.07.2024 (Internet-Publikation, Nürnberg)**

[PDF Weblink](#)

<b>Rubrik im PS:</b>	IHK Nürnberg für Mittelfranken
<b>Autor:</b>	Katja Jäkel
<b>Visits:</b>	5.284.945
<b>Reichweite:</b>	176.165
<b>AÄW:</b>	2.466 €

**Zwischen Energiepolitik und Netzwerken: Das war der IHK-Wirtschaftsempfang in Lauf**

**Lauf - Die drei IHK-Gremien Altdorf, Hersbruck und Lauf hatten zum Netzwerken in den Garten des Industriemuseums eingeladen. Ehrengast war die Wirtschaftsweise Veronika Grimm, die einen Vortrag zur Energie- und Klimapolitik vor rund 140 Gästen hielt.**



© Katja Jäkel

"Das Wichtigste ist das Networking", sagt Götz Reichel, geschäftsführender Gesellschafter der Chairgo GmbH aus Hersbruck. Zusammen mit anderen Unternehmern lehnt er vergnügt an einem Stehtisch im Garten des Laufer Industriemuseums, ein Glas in der Hand. Zum dritten Mal findet der "Gemeinsame Wirtschaftsempfang der IHK-Gremien Altdorf, Hersbruck und Lauf" statt, diesmal in Lauf.

Am Eingang zum Industriemuseum stehen die drei Gremiumsvorsitzenden, Johannes Bisping (Bisping&Bisping) für Lauf, Swen Heckel (Raiffeisenbank im Nürnberger Land eG) für Hersbruck und Bernd Härtlein (Haertlein & Company) für Altdorf, und schütteln Hände. "Wir sind drei sehr

aktive Gremien, jeder macht vor Ort seine Arbeit", sagt Bis-ping. "Aber einmal im Jahr kommen wir zusammen, da wir ja viele gemeinsame Themen haben."

### **Sommergefühl im Garten des Industriemuseums**

Beim Schlendern und Grüßen, untermalt von "La Isla Bonita", fällt der Blick auf die Namensschilder, die auf Jacketts oder Kleidern kleben und weiterhelfen, wenn einem doch einmal ein Name entfallen ist. Einige Gäste lassen sich von Museumschefin Christiane Müller Einblicke in die Räume geben. Kabarettistin Andrea Lipka, Zweite Bürgermeisterin von Simmelsdorf, unterhält sich angeregt mit DHT-Intendant Ralf Weiß und dem SPD-Bundestagsabgeordneten Jan Plobner sowie Erich Dannhäuser, dem Dritten Bürgermeister von Röthenbach.

Der Ehrengast des Abends, Veronika Grimm, Mitglied des Sachverständigenrats Wirtschaft und Professorin an der neuen Technischen Universität Nürnberg (UTN), ist eingetroffen. Zeit also für die rund 140 Gäste, sich auf den Weg ins Museum zu machen.

### **Tolle Beispiele für Innovation**

"Wir müssen nach vorne schauen", sagt Johannes Bisping dort zur Begrüßung, "kritisch und konstruktiv, und die Ärmel hochkrempeln. Dazu brauchen wir Sie als starke Unternehmer." 140.000 Mitgliedsbetriebe zählt die Industrie- und Handelskammer Nürnberg, in Lauf waren es zuletzt 6329. Bisping nennt "tolle Beispiele für Innovation", wie das 120-jährige Jubiläum der Firma Sembach, das künftige Technologietransferzentrum (TTZ) in Lauf oder das Projekt "NachhilFEE", das Alexander Wexler ins Leben gerufen hat. Für ihn hat Bisping eine freudige Überraschung: "Norbert Fackelmann hat frisch 50.000 Euro für das Projekt auf den Tisch gelegt!"

IHK-Präsident Armin Zitzmann plädiert für "Hoffnung und Optimismus", erwähnt die vielen Patentanmeldungen aus dem Nürnberger Land und die Möglichkeiten, die die Unternehmen hier bieten. "Energie, Fachkräfte, Bürokratie", das seien die Themen für den Landkreis, so Landrat Armin Kroder, der als Positiv-Beispiel die Reaktivierung des Pumpspeicherkraftwerks Happurg nennt. "Sie kennen die Goldene Straße, Paris, Lauf, Prag?", fragt Bürgermeister Thomas Lang unter Gelächter und lobt den "hervorragenden Austausch" mit den hiesigen Unternehmern.

### **Wirtschaftsweise hielt Vortrag zur Energie**

"Energie- und Klimapolitik: Welchen Weg nimmt Europa?" ist das Thema des Vortrags von Veronika Grimm. Die Leiterin des Energy-Systems und Market Design Lab nimmt das Publikum mit auf einen spannenden Exkurs zur Zukunft der Energiegewinnung.

Danach strömen die Gäste ins Freie und ans Buffet und setzen Johannes Bispings Wunsch, nicht übereinander, sondern miteinander zu sprechen, gleich um.